

## ► ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zum

**Seminar für HIV-positive Menschen und ihre Angehörigen in Mecklenburg-Vorpommern von Donnerstag, 02. Mai 2024 bis Sonntag, 05. Mai 2024 an:**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Anschrift o. betreuende Beratungsstelle

\_\_\_\_\_  
Kontaktdaten (Tel. und E-Mail)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Bitte zutreffendes ankreuzen:

- Vegetarische/Vegane Ernährung
- Einzelzimmer erforderlich
- Spätere Anreise (wann?) \_\_\_\_\_
- Sonstiges \_\_\_\_\_

Das ausgefüllte Formular bitte senden an:

Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Westmecklenburg e.V.  
Mail: [info@bsga-mv.de](mailto:info@bsga-mv.de)

**Hast Du Fragen? Willst Du mehr zu dem Seminar erfahren? Dann melde Dich bei:**

**Gabriele Drisga**  
E-Mail: [info@bsga-mv.de](mailto:info@bsga-mv.de)  
Telefon: 03841 / 21 47 55

 **Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Westmecklenburg e.V.**

**Kleinschmiedestr. 7 |  
23966 Wismar**

**Tel.: 03841 | 21 47 55**

[info@bsga-mv.de](mailto:info@bsga-mv.de)

[www.bsga-mv.de](http://www.bsga-mv.de)

### **Kontoverbindung**

Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Westmecklenburg e.V.  
Sparkasse Mecklenburg Nordwest  
IBAN: DE62 1405 1000 1006 0249 60  
BIC: NOLADE21WIS

Die Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Westmecklenburg e.V. ist ein beim Amtsgericht Schwerin eingetragener, gemeinnütziger Verein. Sie ist Mitglied der Deutschen AIDS-Hilfe (DAH) und der Arbeiterwohlfahrt (AWO) sowie anerkannter freier Träger der Jugendhilfe.

**Seminar für**

**HIV-positive Menschen und ihre Angehörigen in Mecklenburg-Vorpommern**

# **Landesweites Treffen von Menschen mit HIV-Infektion**

**02. – 05. Mai 2024**  
**Hahnenklee/Bockswiese**



**Mit freundlicher Unterstützung von:**



## Veranstaltungsort

Die genaue Anschrift wird den Teilnehmenden nach Anmeldung bekannt gegeben.



Das Seminarhaus in Hahnenklee

## Anreise

Donnerstag, 02. Mai 2024 ab 16 Uhr. Eine spätere Anreise ist möglich (bitte dies bei der Anmeldung angeben).

## Abreise

Sonntag, 05. Mai 2024 ca. 10 Uhr

## Unterbringung

In Einzel- oder Doppelzimmern. Bettwäsche und Handtücher bitte selbst mitbringen!

## Teilnahmebeitrag und Verpflegung

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung ist eine **Anzahlung von 30,00 €** an die Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Westmecklenburg e.V. zu entrichten. Sie wird mit dem **Teilnahmebeitrag in Höhe von 70,00 €**, der spätestens am 1. Seminartag fällig ist, verrechnet.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Frühstück und Abendessen sowie Seminarverpflegung. Vegetarische Verpflegung sowie besondere Kostformen werden bei Anmeldung nach Möglichkeit berücksichtigt. Getränke beim Abendessen müssen selbst bezahlt werden. Mit Süßigkeiten und Knabbereien versorgt sich jeder Teilnehmende selbst.



Der Bocksberg, Möglichkeit für Spaziergänge, kleine Wanderungen oder Radtour?

## Das Seminar

Das Seminar bietet HIV-positiven Menschen und ihren Angehörigen aus Mecklenburg-Vorpommern die Möglichkeit, sich in vertraulicher Atmosphäre über persönliche Erfahrungen auszutauschen und sich zu aktuellen Themen zum Leben und Arbeiten mit HIV zu informieren.

Referate und workshops vermitteln aktuelle Informationen rund um das Leben mit HIV. Es gibt die Möglichkeit neu durchzustarten, Ziele zu entwickeln und Selbstbewusstsein zu erlangen.

Themenschwerpunkte:

- Älter werden mit HIV
- Gesundheitsförderung im Alltag - Achtsamkeit
- Umgang mit Stress und Krisen
- Rechtliche Informationen für HIV-Positive
- Neues von HIV/AIDS und Therapie
- Sozialrecht, Arbeitsrecht
- Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch

## Freizeit

Neben Diskussionen, Fortbildungs- und Informationsangeboten zu den jeweiligen Themen gibt es Raum für Begegnungen, den so wichtigen „informellen Austausch“ und Miteinander.

Von Kultur oder sportlichen Aktivitäten über einen gemeinsamen Spaziergang ist alles möglich.

Vielleicht genießt Du einfach auch einmal die Ruhe und Zeit nur für Dich, z.B. bei einer Tasse Tee und einem Buch. Die Teilnehmenden planen vor Ort die gemeinsame Freizeitgestaltung. Eine Teilnahme an den Aktivitäten ist jedoch nicht verpflichtend.